

# Unaufhaltsam?

## Das Erstarken der radikalen Rechten und die Rolle der Medien in Geschichte und Gegenwart

### RINGVORLESUNG

<b>18.4.</b>	<b>Ulrike Weckel</b> (Historikerin, JLU)  <b>Einführung ins Thema</b>	<b>20.6.</b>	<b>Eva Berendsen</b> (Politikwissenschaftlerin, Bildungsstätte Anne Frank)  <b>Propaganda „for you“: Wie sich Antisemitismus und extrem rechte Narrative auf TikTok verbreiten</b>
<b>2.5.</b>	<b>Patrice Poutrus</b> (Historiker, Universität Osnabrück)  <b>Von „Asylanten“ zu „irregulären Migranten“. Wandel und Kontinuitäten in der politischen und medialen Darstellung von Asylsuchenden in Bonner und Berliner Republik</b>	<b>27.6.</b>	<b>Niculescu Paun und Cetin Gültekin</b> (Initiative 19. Februar Hanau)  <b>Erinnern heißt verändern. Warum wir nach dem rassistischen Anschlag in Hanau unsere Initiative gestartet haben und welche Erfahrungen wir damit machen</b>
<b>16.5.</b>	<b>Hinnerk Höfling</b> (Zentrum für Politische Schönheit)  <b>Lautstarker Rechtsextremismus vor über 90 Jahren und heute. Die Macht der Geschichte als Waffe</b>	<b>4.7.</b>	<b>Annika Brockschmidt</b> (Journalistin, Autorin, Podcasterin)  <b>Die Brandstifter. Wie Extremisten die Republikanische Partei in den USA übernahmen</b>
<b>23.5.</b>	<b>Diskussionsrunde</b>  <b>Reden mit der AfD in den öffentlich-rechtlichen Medien (ZAPP-Sendung: Eine Partei wie keine andere. Scheitern Medien an der AfD?, Mai 2024)</b>	<b>11.7.</b>	<b>Christoph Kopke</b> (Zeithistoriker, Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin)  <b>PR-Kampagne(n) oder Gefahrenabwehr? Zur staatlichen Verbotspolitik gegen die extreme Rechte</b>
<b>6.6.</b>	<b>Franka Maubach</b> (Historikerin, HU Berlin)  <b>Den Tätern eine Stimme geben. Rassistische Invektiven in filmischen Dokumentationen aus den 1990er Jahren</b>	<b>18.7.</b>	<b>Hannah Ahlheim und Ulrike Weckel</b> (Historikerinnen, JLU)  <b>Aus der Geschichte lernen? Aber was genau? Ein Fazit</b>
<b>13.6.</b>	<b>Natascha Strobl</b> (Politikwissenschaftlerin, Publizistin, Kolumnistin)  <b>Ein Blick auf Österreich - radikalierter Konservatismus und Rechtsextreme digitale Übertragung in den Hörsaal</b>		

**DONNERSTAGS, 16-18 UHR c.t.  
PHIL I, HÖRSAAL A3**